

Antrag auf Stützpunktförderung für 20 ¹

Antrag auf Stützpunktförderung im Verband: _____

1	Formalia		
1.1	Vereinsname: _____		
1.2	Reg.-Nr. im Verband: _____		
1.3	Es handelt sich um einen: ☐ Neuantrag ☐ Folgeantrag → Erstantrag gestellt im Jahr: _____		
1.4	Vereinsanschrift:		
	Straße: _____	PLZ/Ort: _____	
	Telefon: _____	E-Mail: _____	
	Fax: _____	Internet: _____	
1.5	Ansprechpartner/in bzw. Integrationsbeauftragte/r des Vereins: _____		
1.6	Anschrift Ansprechpartner/in (falls nicht Vereinsanschrift):		
	Straße: _____	PLZ/Ort: _____	
	Telefon: _____	Handy: _____	
	Fax: _____	E-Mail: _____	
1.7	Korrespondenz geht an:		
	Vereinsanschrift	Anschrift Ansprechpartner/in	
	E-Mail-Adresse Verein	E-Mail-Adresse Ansprechpartner/in	
1.8	Der/die Ansprechpartner/in ist damit einverstanden, dass seine/ihre private Anschrift, Telefonnummer, E-Mail-Adresse etc. zum Programmwzweck veröffentlicht wird:		
	ja	nein	

2	Vereinsprofil		
2.1	Wie viele Mitglieder hat der Gesamtverein?		ca. _____ Mitglieder
2.2	Wie hoch ist der Anteil der Mitglieder mit Migrationshintergrund?		ca. _____ %
2.3	Wie viele Abteilungen hat der Verein?		_____ Abteilungen
2.4	Wie viele Sportgruppen wurden im Jahr 20 _____ über IdS gefördert?		_____ Sportgruppen

Anmerkung für Programmleiter/innen und Programmmitarbeiter/innen (falls Nachfrage): Personen mit Migrationshintergrund sind Aussiedler/innen, Ausländer/innen und Personen, die selbst nicht in Deutschland geboren sind oder deren Mutter oder Vater nicht in Deutschland geboren wurde.

¹ siehe Förderbedingungen für Stützpunktvereine.

3	Vereinsumfeld
3.1	Situationsbeschreibung: Wie gestaltet sich das Umfeld des Vereins (z.B. Konzentration der Zielgruppe, sozialer Brennpunkt, mangelhafte Sportinfrastruktur)? Beschreiben Sie die Situation stichpunktartig.

Wird von Programmleiter/innen bzw. Programmmitarbeiter/innen ausgefüllt:

R1	Wie stark sind die folgenden Bevölkerungsgruppen im Umfeld des Vereins vertreten? <i>Kreuzen Sie bitte in jeder Zeile die Ihrer Einschätzung nach zutreffende Antwort an.</i>			
	Aussiedler/innen	geflüchtete Personen	weitere Personen mit Migrationshintergrund	Personen mit geringem Einkommen
	sehr wenig	sehr wenig	sehr wenig	sehr wenig
	eher wenig	eher wenig	eher wenig	eher wenig
	durchschnittlich	durchschnittlich	durchschnittlich	durchschnittlich
	eher stark	eher stark	eher stark	eher stark
	sehr stark	sehr stark	sehr stark	sehr stark
	weiß nicht	weiß nicht	weiß nicht	weiß nicht

4	Zielsetzungen und Zielvereinbarungen
4.1	Zielsetzungen: Welche Ziele werden mit der Integrationsarbeit verfolgt (z. B. Einbindung von Migrant/innen in den Sport, Begleitung der Zielgruppe über den Sport hinaus etc.)? 1. Ziel: 2. Ziel: 3. Ziel: 4. Ziel: 5. Ziel:

Wird von Programmleiter/innen bzw. Programmmitarbeiter/innen ausgefüllt:

R3	Zielsetzungen: Welches der folgenden 10 Ziele ist Ihrer Ansicht nach für den Verein am wichtigsten, welches am zweitwichtigsten und welches am dritt wichtigsten? (1) mehr Teilnehmer/innen mit Migrationshintergrund gewinnen (2) sportliche Kompetenzen fördern (3) Raum für Begegnung und soziale Kontakte schaffen (4) Regelakzeptanz, Fair Play und Toleranz fördern (5) freiwilliges Engagement von Personen mit Migrationshintergrund fördern (6) Migranten/innen über den Sport hinaus unterstützen (z. B. bei Spracherwerb, Schulleistungen) (7) das Thema Integration im Verein stärken (8) Weiterbildung und Qualifizierung ermöglichen (z. B. über "Fit für die Vielfalt", ÜL/Trainer-Lizenzen) (9) Kooperations- und Netzwerkarbeit ausbauen (10) Öffentlichkeitsarbeit zur Stützpunktarbeit ausbauen wichtigstes Ziel (bitte Nr. eintragen): Nr.: zweitwichtigstes Ziel (bitte Nr. eintragen): Nr.: dritt wichtigstes Ziel (bitte Nr. eintragen): Nr.:
----	--

5	Maßnahmen/Projekte		
	Durch welche integrativen Maßnahmen sollen die Ziele (und Zielgruppen) erreicht werden? Bitte beschreiben Sie jede geplante Maßnahmen/jedes geplante Projekt einzeln.		
5.1	Bezeichnung Maßnahme/Projekt 1 (z. B. Boxgruppe, Hausaufgabenhilfe): _____		
	Art der Maßnahme/des Projekts:	integrative Sportgruppe einmalige Maßnahme (z. B. Integrationsfest, Ferienfreizeit) außersportliches Angebot (z. B. Hausaufgabenhilfe) Förderung von freiwillig Engagierten etwas anderes und zwar: _____	
	Zielgruppen:	Alter (mehrere Kreuze möglich): Kinder bis 14 Jahre Jugendliche bis 26 Jahre Erwachsene bis 60 Jahre Erwachsene über 60 Jahre	Geschlecht (mehrere Kreuze möglich): weiblich männlich
	ggf. weitere Erläuterungen zur Zielgruppe:		
	voraussichtl. Teilnehmerzahl:	ca. _____ Teilnehmer/innen	
	Beschreibung der Maßnahme: (z. B. Was geschieht im Rahmen des Angebots? Wie soll die Zielgruppe erreicht werden? Wie häufig soll das Angebot stattfinden? Sind Kooperationspartner/innen eingebunden?)		
	Anmerkungen der Programmleiter/innen / Programmmitarbeiter/innen:		

5.2 Bezeichnung Maßnahme/Projekt 2: _____		
Art der Maßnahme/des Projekts:	integrative Sportgruppe einmalige Maßnahme (z. B. Integrationsfest, Ferienfreizeit) außersportliches Angebot (z. B. Hausaufgabenhilfe) Förderung von freiwillig Engagierten etwas anderes und zwar: _____	
Zielgruppen:	Alter (mehrere Kreuze möglich): Kinder bis 14 Jahre Jugendliche bis 26 Jahre Erwachsene bis 60 Jahre Erwachsene über 60 Jahre	Geschlecht (mehrere Kreuze möglich): weiblich männlich
ggf. weitere Erläuterungen zur Zielgruppe:		
voraussichtl. Teilnehmerzahl:	ca. _____ Teilnehmer/innen	
Beschreibung der Maßnahme: (z. B. Was geschieht im Rahmen des Angebots? Wie soll die Zielgruppe erreicht werden? Wie häufig soll das Angebot stattfinden? Sind Kooperationspartner/innen eingebunden?)		
Anmerkungen der Programmleiter/innen / Programmmitarbeiter/innen:		

5.3 Bezeichnung Maßnahme/Projekt 3: _____		
Art der Maßnahme/des Projekts:	integrative Sportgruppe einmalige Maßnahme (z. B. Integrationsfest, Ferienfreizeit) außersportliches Angebot (z. B. Hausaufgabenhilfe) Förderung von freiwillig Engagierten etwas anderes und zwar: _____	
Zielgruppen:	Alter (mehrere Kreuze möglich): Kinder bis 14 Jahre Jugendliche bis 26 Jahre Erwachsene bis 60 Jahre Erwachsene über 60 Jahre	Geschlecht (mehrere Kreuze möglich): weiblich männlich
ggf. weitere Erläuterungen zur Zielgruppe:		
voraussichtl. Teilnehmerzahl:	ca. _____ Teilnehmer/innen	
Beschreibung der Maßnahme: (z.B. Was geschieht im Rahmen des Angebots? Wie soll die Zielgruppe erreicht werden? Wie häufig soll das Angebot stattfinden? Sind Kooperationspartner/innen eingebunden?)		
Anmerkungen der Programmleiter/innen / Programmmitarbeiter/innen:		

5.4	Bezeichnung Maßnahme/Projekt 4: _____		
	Art der Maßnahme/des Projekts:	integrative Sportgruppe einmalige Maßnahme (z. B. Integrationsfest, Ferienfreizeit) außersportliches Angebot (z. B. Hausaufgabenhilfe) Förderung von freiwillig Engagierten etwas anderes und zwar: _____	
	Zielgruppen:	Alter (mehrere Kreuze möglich): Kinder bis 14 Jahre Jugendliche bis 26 Jahre Erwachsene bis 60 Jahre Erwachsene über 60 Jahre	Geschlecht (mehrere Kreuze möglich): weiblich männlich
	ggf. weitere Erläuterungen zur Zielgruppe:		
	voraussichtl. Teilnehmerzahl:	ca. _____ Teilnehmer/innen	
	Beschreibung der Maßnahme: (z. B. Was geschieht im Rahmen des Angebots? Wie soll die Zielgruppe erreicht werden? Wie häufig soll das Angebot stattfinden? Sind Kooperationspartner/innen eingebunden?)		
	Anmerkungen der Programmleiter/innen / Programmmitarbeiter/innen:		

5.5 Bezeichnung Maßnahme/Projekt 5: _____		
Art der Maßnahme/des Projekts:	integrative Sportgruppe einmalige Maßnahme (z. B. Integrationsfest, Ferienfreizeit) außersportliches Angebot (z. B. Hausaufgabenhilfe) Förderung von freiwillig Engagierten etwas anderes und zwar: _____	
Zielgruppen:	Alter (mehrere Kreuze möglich): Kinder bis 14 Jahre Jugendliche bis 26 Jahre Erwachsene bis 60 Jahre Erwachsene über 60 Jahre	Geschlecht (mehrere Kreuze möglich): weiblich männlich
ggf. weitere Erläuterungen zur Zielgruppe:		
voraussichtl. Teilnehmerzahl:	ca. _____ Teilnehmer/innen	
Beschreibung der Maßnahme: (z.B. Was geschieht im Rahmen des Angebots? Wie soll die Zielgruppe erreicht werden? Wie häufig soll das Angebot stattfinden? Sind Kooperationspartner/innen eingebunden?)		
Anmerkungen der Programmleiter/innen / Programmmitarbeiter/innen:		

Ausgaben- und Finanzierungsplan Stützpunktförderung für 20

A Geplante Ausgaben

1. MAßNAHME/PROJEKT (laut Antrag): Bitte Bezeichnung der Maßnahme(n) und Ausgabepositionen angeben.

Maßnahme/Projekt 1 (Bezeichnung):	Ausgaben:	Zwischensumme:
Ausgabepositionen (z. B. ÜL-Honorar, Mieten etc.)	€	
	€	
	€	
	€	€

Maßnahme/Projekt 2 (Bezeichnung):	Ausgaben:	Zwischensumme:
Ausgabepositionen (z. B. Sportgeräte, Mieten etc.)	€	
	€	
	€	
	€	€

Maßnahme/Projekt 3 (Bezeichnung):	Ausgaben:	Zwischensumme:
Ausgabepositionen (z. B. ÜL-Honorar, Öffentlichkeitsarbeit etc.)	€	
	€	
	€	
	€	€

Maßnahme/Projekt 4 (Bezeichnung):	Ausgaben:	Zwischensumme:
Ausgabepositionen (z. B. ÜL-Honorar, Öffentlichkeitsarbeit etc.)	€	
	€	
	€	
	€	€

Maßnahme/Projekt 5 (Bezeichnung):	Ausgaben:	Zwischensumme:
Ausgabepositionen (z. B. ÜL-Honorar, Öffentlichkeitsarbeit etc.)	€	
	€	
	€	
	€	€

2. VERWALTUNGSKOSTENPAUSCHALE (kann bis <u>maximal 5%</u> der beantragten Maßnahmeausgaben unter Punkt 1 betragen)	€
---	---

3. SUMME DER GENANNTEN AUSGABEN	€
--	---

B Finanzierung der gesamten Ausgaben

1. Eigenmittel des Stützpunktvereins (Vereinsmittel, Mitgliederbeiträge etc.)	€
2. Sonstige Zuschüsse (Land, Kommune, etc.)	€
3. weitere Zuwendungen Dritter (Spenden, Sponsoring etc.)	€
4. Beantragte Bundeszuwendung beim Programm „Integration durch Sport“ (vgl. Förderbedingungen)	€
Summe Finanzierung (= Summe der gesamten Ausgaben)	€

